



<https://biz.li/4100>

LAATZENER FEUERWEHR ABSOLVIERTE INTERNEN LEHRGANG "TECHNISCHE HILFELEISTUNG"

Veröffentlicht am 25.04.2022 um 11:34 von Redaktion LeineBlitz

Einen internen Lehrgang für die technische Hilfeleistung, dem Hauptaufgabengebiet der Einsätze, führte auch dieses Jahr wieder die Feuerwehr Laatzten durch. Seit den 1980er Jahren bietet die Feuerwehr Laatzten alle zwei Jahre diese Möglichkeit der zusätzlichen qualifizierten Weiterbildung an. In diesem Jahr trafen sich insgesamt 20 Frauen und Männer aller vier Ortsfeuerwehren am Feuerwehrhaus im Sankt-Florian-Weg. Gruppenführer Thorsten Buth hatte zusammen mit seinem Team gut 40 Stunden Ausbildung zu den Themen Heben und Bewegen von Lasten, Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen, Trennen von Werkstoffen sowie Hoch- und Tiefbauunfälle vorbereitet. Von Anfang April bis zum 7. Mai findet der Lehrgang statt. Am Sonnabend



traf sich eine Gruppe den ganzen Tag über hinter dem Gebäude der Feuerwehr. Während einer praktischen Übung musste ein verunfallter Personenwagen stabilisiert werden. Dabei kamen Hölzer vom Rüstwagen zum Einsatz, diese wurden vorsichtig unter das Chassis des Audi "gestopft". Anschließend befreite der Angriffstrupp unter Einsatz von schwerem hydraulischen Gerät eine fiktive Person aus dem Kleinwagen. Türen wurden mit dem hydraulischen Spreizer geöffnet und Leitungen mit der hydraulischen Schere durchtrennt. Vorher hatten die meist jungen Helfer schon die Scheiben abgeklebt und mit einem Federkörner zerstört. Ein weiterer Personenwagen lag auf dem Dach und wurde zuerst wieder mit Rüsthölzern gesichert bevor das Abstützsystem Stabfast (wird immer im Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20 mitgeführt) zum Einsatz kam. Nach ausführlicher Erklärung setzten die Teilnehmer die gelben Rettungsgeräte beidseitig an. Gruppenführer Buth kontrollierte danach die Festigkeit des Citroen: "Auch mit grober Gewalt kann ich den Wagen nicht mehr bewegen, Ihr habt gute Arbeit geleistet". Nun hätte im Ernstfall eine patientenschonende Rettung erfolgen können. Auch hier wurde anschließend noch eifrig mit Schere und Spreizer geübt, um Öffnungen am Fahrzeug zu schaffen. Denn wie das Sprichwort schon sagt "Übung macht den Meister". Eine schweißtreibende Arbeit bei herrlichem Sonnenschein. Andere Laatzener machten bei dem schönen Wetter eine Radtour oder einen Ausflug, die Männer und Frauen der Feuerwehr lernten dazu unter dem Motto "Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit".